Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8268
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

und nach weitern, alt den. 18. Nouembris Jüngst, Lergant Rudhaman ein.
er Teuchart Hürben zu Mallhaim sessgaft mit Vierthaid Laubach, Hansen
Lyssern, burgern zu Ingolstaim, aus seinem Legant gefeilt, dem
Ingolstaing Lamaüt, geläut, und Amann ein Lüdter Lamelin abzu
fahen, und zum Laubach aufergen wellen, Getrost du Hant Ter aber
malt, sambt die Man Nebem und auch beistand, aus dainer Lis
Vetters Lerdem, Schwagant und fürsten brüeff dasselben Teuchart
Hürben gefangeich angenomen, und in d Fridbudgisch Landgericht
gefürt, auch ledig geben wellen, bis dat er sich mit Gewien
Personen, alt unuelichen Pangrayen zu Obern Mainberg, und Lasten
zu Nidern Mainberg der fridburger gericht Personen ausgetragt,
alt wegin man in erfordern nidzustegn, auch dessgalben die Sung
ers schaden und nachteil zuhalten, Letzleich auch, und alt den. 19.
Nouembris Jüngst, Lyssgans Wenzlaff Tartzen und burgs zu Ingolst.
stain furbracht, an abgemeltem Ingolstainischen gefilt, dem
Ingolstaing steigs Kleine baumlein abgehauen, und heimbfuren
wellen, wersst abermals du bilgemelten Hant Ter zugesagen,
und gantz Unbefugter weis, gedachten furbracht dahin gnedigst, d
er mit Koss und geschirr gen Mainberg, in d Landgericht fuer
misen, ala uns d wag pfandleig abgenomen und furan behalten,
er aber sambt den Kosten gen fridbing gefürt, daselbst in d Dunlhaus
Verstrickt, und gleichs falls die Koss pfandleig behalten worden, Und ob
wol er leger durch Ingolstain Gurlaigen dem die Koss und wag zu
gestanden, zu fridbing bei dir dem pfleger daselbsten mit restitutio
auch ledig lassung seins leuchts angehalten, So getrost du doch nicht
volgen lass wellen, sond bemelten Gurlaigen zu erlangung des
dahin gnedigst, d er die mit Landgelübdnus versprochen wirdt, sich auf
erfordern d strafs halben widerumb einzustellen, daneben er
für den furbracht d visangelt Brunteil, 7. fl. erlag wirdt, alles
allein dahin gewendet, wie legern seiner Wolgangenachten Labrud
posession und gerechtigkeiten des Ingolstaings desselbig gebraucht, ung
ung und wirrung gentzlich de facto zu entsetzen, hergeg aber dainer
lis ein solchs eigentzlich gewalt nidzubrinnen, und sich in brieff
holz nidzutwing, abzuzogen Kaiser und Reichs constitution gen
lich zuwid und nutzig, Nam dann dain lis, und er leger beder
seits, und wen Reich ore mitt Vidamnorten, geweng und dis
Ersen Kai: Gandat und ladung wid dein lis und auch hinterlassen,
und mitzuhaiten, Nutzung anwerten, und bitten lassen, auch er
langt, d Jure die dese an seit dato erkent worden sind, darumb